

Zuhause

IN RHEINE DAS MAGAZIN FÜR MITGLIEDER, FREUNDE & FÖRDERER
DES WOHNUNGSVEREINS RHEINE



Stillstand ist Rückschritt:
Mit viel Schwung
in die nächsten Jahre
Seite 04



Tipps zum Wohngeld:
Mit staatlicher Hilfe
die Wohnkosten senken
Seite 08



Unser Wonnemonat:
Alles neu macht der Mai
Seite 10



Umweltfreundlich,
praktisch, einfach:
E-Lastenrad
vom Wohnungsverein
anmieten
Seite 12



Foto: WVR Rheine

Liebe Leserinnen & Leser,

die Corona-Pandemie ist zwar im Februar 2023 zur Epidemie heruntergestuft worden, die Probleme aus dieser Zeit sind aber noch nicht behoben. Der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine verschärft die Situation noch. Auch er dauert nun schon 15 Monate an. Und die Energiekrise wird uns ebenfalls länger beschäftigen.

Schon während der Coronakrise hat die Wohnungswirtschaft einen deutlichen Anstieg der Baukosten verkraften müssen. Mit dem Ausbruch des Krieges, der folgenden Energieknappheit sowie stark nach oben schnellender Energiepreise, hat sich diese Entwicklung noch weiter beschleunigt. In der zweiten Jahreshälfte 2022 sind die Baupreise exponentiell gestiegen – und die Preise für einzelne Baustoffe förmlich explodiert. Einige Materialien sind kaum verfügbar. Und dazu kommt nun der starke Anstieg der Zinsen seit dem 4. Quartal 2022 um rund 3%. Eine Konsequenz dieser Rahmenbedingungen: die Neubauziele der Bundesregierung für das Jahr 2021 wurden bei weitem nicht eingehalten. Insgesamt 400.000 neue Wohnungen waren angestrebt worden. Aber nur 73% davon (ca. 293.000 Wohnungen) sind tatsächlich gebaut worden. 100.000 Wohnungen sollten als Sozialwohnungen entstehen, aber nur 22.000 sind es am Ende geworden. Die Zahlen für das Jahr 2022 werden diesen Trend bestätigen.

Die Marktsituation im deutschen Wohnungsmarkt ist entsprechend angespannt. Und dies gilt nicht nur für die Ballungsräume, sondern auch für wachstumsstarke Regionen wie Rheine und das gesamte Münsterland. Wir beobachten das auch in unserem Alltag. Beispiel: unser Großprojekt „Wohnen am Kirmesplatz“. Von 160 geplanten Neubauwohnungen sind mit Erscheinen des vorliegenden Magazins bereits 111 Wohnungen vermietet – 44 davon bereits im Jahr 2022. Vermietungsanzeigen für solche Projekte müssen gar nicht mehr geschaltet werden. Und Nachfragen nach Wohnraum erreichen uns fast täglich. Auch der Anstieg der Mieten zeigt, wie eng der Markt inzwischen ist. Der Mietspiegel der Stadt Rheine weist für den Zeitraum 07/2020 bis 07/2022 einen Anstieg der Mieten um 10,1% aus.

Ich hoffe, es kommen auch wieder bessere Zeiten – für die Wohnungswirtschaft und für uns alle. Nun aber wünsche ich Ihnen erst einmal viel Spaß bei der Lektüre unseres aktuellen Magazins und ein paar schöne, sonnige – und hoffentlich gesunde – Sommermonate.

Herzlichst Ihr

Ludger Hellkuhl

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen!

Wohnungsverein Rheine
VERMIETEN/VERWALTEN/MODERNISIEREN

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung findet statt am
Dienstag, den 15. August 2023 um 18:00 Uhr,
am Firmensitz, Leugermannstraße 1 in Rheine.

Wohnungs-Verein Rheine eG // Leugermannstraße 1 // 48431 Rheine // Tel. 05971 4080
WWW.WOHNUNGS-VEREIN-RHEINE.DE

Zuhause in Rheine

ist eine Zeitschrift für Mitglieder, Freunde und Förderer des Wohnungsvereins Rheine.

Herausgeber:

Wohnungs-Verein Rheine
Betreuungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH
Leugermannstraße 1 • 48431 Rheine
☎ 05971 / 4080
www.wohnungs-verein-rheine.de

V.i.S.d.P.:

Ludger Hellkuhl
Vorstandsvorsitzender

Druck

Thiekötter Druck GmbH & Co. KG
Münster

Konzept, Redaktion und Gestaltung:

Comvirtus GmbH
Weserstraße 20
48145 Münster
www.comvirtus.de

Streitfall AGB:



WISSENS- WERTES

zum

Kleingedruckten

Andauernd schließen wir Kaufverträge ab. Fast jeden Tag. Im Supermarkt zum Beispiel oder im Baumarkt. Verkäufer berufen sich dabei meist auf „Allgemeine Geschäftsbedingungen“ (AGB). Sie regeln das Grundsätzliche. Doch auch für diese Regeln gibt es Regeln.

Für uns Konsumenten sind die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ von Verkäufern meist nicht so von Interesse. „Kleingedrucktes“ eben. Das Übliche. Kennt man. Doch aufgepasst: hier schreiben Händler fest, unter welchen Bedingungen sie überhaupt verkaufen – welche Lieferfristen gelten, wie mit Reklamationen verfahren, wofür keine Haftung übernommen wird und vieles mehr. Im Streitfall kann das ziemlich wichtig werden.

Käufer sollten deshalb wissen, welche Rechte sie in diesem Spiel haben. „Unterjubeln“ darf man ihnen diese AGB nicht. Käufer dürfen voraussetzen, dass sie vor Vertragsabschluss mit ihnen vertraut gemacht und entsprechende Dokumente ausgehändigt werden (oder doch zugänglich sind) und dass sie in „zumutbarer“ Art und Weise Gelegenheit haben, sich einen Überblick zu verschaffen. Nur dann gelten AGB.

Ausnahmen bilden die sog. „Massenverträge“, die in der Regel ohne direkten Kontakt zum Anbieter zustande kommen. Typisch dafür: die Parkplatzbuchung mittels Automaten. Oder der Einkauf im Supermarkt. In diesen Fällen genügt auch ein sichtbarer Aushang der AGB – oder: sie können auf Anfrage unmittelbar vor Ort (z.B. an der Kasse im Markt) eingesehen werden.

Manchmal kommt es vor, dass Verkäufer AGB noch nach Vertragsabschluss ändern wollen. Darüber müssen sie informieren – und: der Kunde muss zustimmen. Ohne Zustimmung ist eine Anpassung nicht statthaft. Doch Vorsicht: Auch ein Schweigen kann unter Umständen als Zustimmung ausgelegt werden. Änderungsmitteilungen sollte deshalb immer schriftlich widersprochen werden.



WVR intern



Freizeit Reisen



Tipps Trends



Rätsel Spaß

Inhalt

Stillstand ist Rückschritt:

04 Mit viel Schwung in die nächsten Jahre

Termine und Veranstaltungen:

06 Haus Wohnungsverein

Tipps zum Wohngeld:

08 Mit staatlicher Hilfe die die Wohnkosten senken

Unser Wonnemonat:

10 Alles neu macht der Mai

Umweltfreundlich, praktisch, einfach:

12 E-Lastenfahrrad vom Wohnungsverein anmieten

Aktuelles vom Wohnungsverein:

18 Kurz notiert

Spiel und Spaß mit Sudoku und Co.:

17 Rätselhaft

Mit viel Schwung in die nächsten Jahre



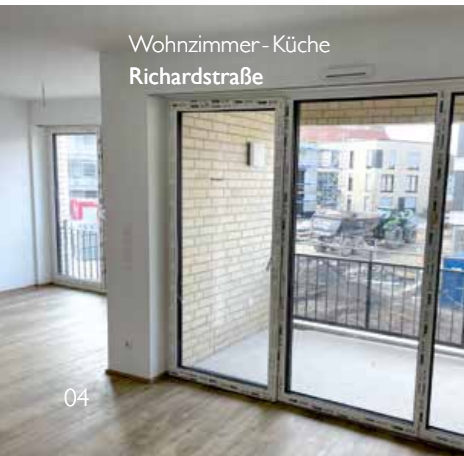
Grundstück Adolfstraße



Entwicklungsgebiet
Cäcilienstraße



Bad Richardstraße



Wohnzimmer - Küche
Richardstraße

Die Rahmenbedingungen in der Wohnungswirtschaft sind zwar schwierig, doch der Wohnungsverein bleibt weiterhin sehr aktiv. Was aktuell so anliegt.

Die Zinsen im Neubaubereich kennen zurzeit nur eine einzige Richtung: nach oben. Inzwischen liegen sie jenseits der 4%. Auch die Baukosten steigen. Das sind Faktoren, die unmittelbaren Einfluss haben auf die Mieten. Im freifinanzierten Wohnungsbau sind Nettokaltmieten von unter 10,00 €/m² bereits kaum noch zu finden. Anders sieht es – Gottlob! – im öffentlich geförderten Wohnungsbau aus. Dies gilt jedenfalls für NRW. Denn das Land stellt allein in diesem Jahr 1,6 Mrd. € dafür zur Verfügung. Und das nicht ohne Grund. Denn nicht nur das Land wächst weiter und hat dabei im Jahr 2022 die Marke von 18 Mio. Menschen gerissen, auch die Zahl der Single-Haushalte nimmt zu. In vielen Wohnungen leben die Menschen inzwischen allein. Auch das erhöht den Bedarf.



Unterflur - Müllbehälter



Großes Ding auf der Zielgeraden

Unsere Neubaumaßnahmen sind deshalb wichtig. Sie helfen dabei, den Markt zu entspannen – allen Bauverzögerungen zum Trotz. Im Rahmen unseres Bauvorhabens „Wohnen am Kirmesplatz“ konnten binnen elf Monaten bereits 111 von insgesamt 160 neuen Wohnungen bezogen werden. 49 weitere Wohnungen werden im vierten Quartal dieses Jahres bezogen werden können. Und im Frühjahr 2024 dürften endlich die Außenanlagen stehen. Auch die ersten Unterflurmüllbehälter wurden vor einigen Wochen bereits geliefert. Bis das komplette Entsorgungssystem an den Start gehen kann, wird indes noch Zeit vergehen. Wir rechnen damit im Herbst 2023. Die Nachfrage nach den Wohnungen ist nach wie vor sehr hoch.

Zur „Abrundung“ des Quartiers werden wir dann im Herbst 2024 noch mit dem Bau von 16 weiteren Wohnungen an der Ecke Parkstraße / Windthorststraße beginnen. Der Bauantrag für das Vorhaben ist bereits eingereicht. Eine Neuerung allerdings gibt es: aufgrund veränderter Förderrichtlinien wird der Energiestandard der Gebäude von KfW 55 auf BEG 40 gesenkt werden – so wie bei allen derzeit von uns ausgeführten Neubauvorhaben. Alle verfügen über diesen Standard.

Neuen Projekten auf Spur

Auch an unserem Objekt Starenweg 7 in der Eschendorfer Aue tut sich etwas. Die Bauarbeiten sind schon sehr weit fortgeschritten. Der Bezug der insgesamt acht Wohnungen kann daher bereits zum 01.08.2023 erfolgen. Im März konnten wir auch mit unserem Neubauvorhaben an der Adolfstraße beginnen. Die Herrmannstraße dürfte nach jetzigem Planungsstand in den Sommermonaten folgen. Für einen Teil der Wohnungen an der Herrmannstraße werden wir wohl ebenfalls Fördermittel des Landes beantragen – auch wenn die ursprüngliche Planung dies nicht vorgesehen hatte. Für die aktuell noch in den Altbauten lebenden Mieter konnten wir bereits neuen Wohnraum in unseren eigenen Beständen finden.

Ausdehnung nach nebenan

Es gilt: „Stillstand ist Rückschritt“. So finden wir jedenfalls. Deshalb haben wir unser Geschäftsgebiet nun auch auf die Gemeinde Neuenkirchen ausgeweitet. An der Albert-Dürer-Straße im Baugebiet am Hasenhügel konnten wir jüngst von der Gemeinde ein Erbbaurecht mit einer Laufzeit von 75 Jahren erhalten. Der Bauantrag und der Antrag für 12 öffentlich geförderte Wohnungen wurde bereits beim Kreis Steinfurt eingereicht. Mit der Bewilligung beider Anträge rechnen wir noch in diesem Jahr. Der Beginn der Arbeiten dürfte dann zum Frühjahr/Sommer 2024 erfolgen.

Ein kleiner Ausblick

Das nächste große Projekt haben wir ebenfalls bereits klar vor Augen. Es wird an der Cäcilienstraße seinen Platz finden. Zwischen der Breite Straße und Mittelstraße steht dort ein insgesamt 7.500 m² großes Areal zur Verfügung. Ab 2025 sollten dort 60 bis 70 neue Wohnungen entstehen. Wie meist üblich, erfolgt die Erschließung des Gebiets in Eigenregie – also durch den Wohnungsverein selbst. Der Bebauungsplan ist in Vorbereitung. Gleiches gilt für den erforderlichen städtebaulichen Vertrag mit der Stadt Rheine. Auch für dieses Baugebiet sollen für die Jahre 2023 bis 2027 rechtzeitig Mittel aus dem Förderprogramm des Landes NRW beantragt werden. So lautet unser Ziel.

Veranstaltungen



Seminar, Geburtstag oder Taufe

Der passende Rahmen: das „Haus Wohnungsverein“

Die Räumlichkeiten des „Haus Wohnungsverein“ können von unseren Mietern und Mitgliedern, aber auch von nicht der Genossenschaft angehörenden Interessenten für private Anlässe oder Seminare angemietet werden. Unseren Mietern und Mitgliedern stellen wir die Räume zum Vorzugspreis zur Verfügung.

ANMIETUNG FÜR PRIVATE ANLÄSSE

Raummiete	je Tag
Erdgeschoss mit Küche bis 40 Pers.	100 € (80 € für Mitglieder)
Obergeschoss ohne Küche bis 80 Pers.	100 € (80 € für Mitglieder)
Reinigung pauschal	40 €
Betriebskosten pauschal	30 €
Kaution	200 €

Bei genossenschaftsinternen Veranstaltungen (Nachbarschaftsfeste, etc.) werden nur die Reinigungs- und Betriebskostenpauschale berechnet.

ANMIETUNG FÜR SEMINARE

Raummiete pauschal	bis 4 Std.	ganztägig
Schankraum & Kaminzimmer bis 30 Pers.	50 €	100 €
Obergeschoss bis 60 Pers.	50 €	100 €
Reinigung pauschal	12 €	24 €
Betriebskosten pauschal	15 €	30 €
Kaution	entfällt	

Alle Preise sind Bruttopreise, inkl. USt.

Gemeinsam fit bleiben



Fröhliche Gymnastik für Senioren

Die Gymnastik beginnt mit einer kurzen Aufwärmphase nach Musik, dann sorgen kleine Handgeräte wie Reissäckchen, Bälle, Stäbe oder Hanteln für Abwechslung. Die Übungen erfolgen im Stand und sitzend im Stuhlkreis. Ein gemütliches, selbst organisiertes Kaffeetrinken rundet den Kurs ab.

- Termin:** Jeden Mittwoch:
Senioren-Gymnastik: 14.30 – 15.30 Uhr
Anschl. Kaffee: 15.30 – ca. 16.30 Uhr
- Ort:** Haus Wohnungsverein, Obergeschoss
- Ltg. Gymnastik:** Frau Dagmar Fleddermann
- Service:** Frau Loerakker
- Kosten:** 25,- € für 10 Termine
- Anmeldung:** nicht erforderlich

Gemeinschaft leben



Geselliger Nachmittag im „Haus Wohnungsverein“

An jedem vierten Dienstag im Monat findet ein geselliges Beisammensein für Mitglieder unserer Genossenschaft im „Haus Wohnungsverein“ statt. Der Nachmittag beginnt mit einem gemütlichen Kaffeetrinken mit Gelegenheit zum Klönen. Hin und wieder wird ein kleines Programm vorbereitet. Ob gemeinsames Singen, Basteln oder Geschichten vorlesen, es ist für jedermann etwas dabei! Alle Mieter, Mitglieder und Freunde sind herzlich willkommen!

- Termin:** 4. Dienstag / Monat, 14.30 Uhr
- Ort:** Haus Wohnungsverein, Kaminzimmer
- Leitung:** Frau Heitmann
- Kosten:** freiwilliger Beitrag für Kaffee & Kuchen
- Anmeldung:** nicht erforderlich

Dazugesellt ...

Fühlen Sie sich auch angesprochen? Dann schauen Sie rein, das Angebot ist für jedermann offen!

Spielfreude miteinander teilen



Doppelkopf, Rommé & Skat im „Haus Wohnungsverein“

Donnerstags wird im „Haus Wohnungsverein“ Karten gespielt! Ab 16.00 Uhr treffen sich Mieter, Mitglieder und Freunde, die Freude an Rommé, Skat oder Doppelkopf haben. In der großen Runde lassen sich schnell Mitspieler finden. Martin Klümpers unterstützt die Gruppe ehrenamtlich und sorgt für einen reibungslosen Ablauf. Weitere Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen!

- Termin:** Donnerstag, 16.00 Uhr
- Ort:** Haus Wohnungsverein, Erdgeschoss
- Leitung:** Herr Klümpers
- Kosten:** kostenlos, Getränkepreis 1 Euro
- Anmeldung:** nicht erforderlich

Mitgespielt ...

Haben Sie Lust, dabei zu sein? Dann schauen Sie einfach mal rein!

Klönen, Plaudern, Quatschen



Kaffee & Kuchen im „Haus Wohnungsverein“

Nach Kaffee duftet es regelmäßig montags ab 14.30 Uhr im „Haus Wohnungsverein“. Dann wird das Kaminzimmer für einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee & Kuchen hergerichtet. Auf ein Programm wird bewusst verzichtet. Im Mittelpunkt steht die gemeinsame Unterhaltung, es wird eifrig gequatscht, geklönt, getratscht, so dass die Teilnehmer immer „auf dem Laufenden“ sind. Alle Mieter, Mitglieder und Freunde sind jederzeit herzlich willkommen! Wer Lust hat, schaut einfach zum Reinschnuppern vorbei.

- Termin:** Montag, 14.30 Uhr
- Ort:** Haus Wohnungsverein, Kaminzimmer
- Service:** Frau De Kruif
- Kosten:** 3,50 €/Pers. für Kaffee & 1 Stk. Kuchen
- Anmeldung:** nicht erforderlich

Reingeschnuppert ...

Haben Sie Lust auf ein Tässchen Kaffee? Dann kommen Sie zu uns!

Sonntags-Cafe



Sonntags-Cafe im „Haus Wohnungsverein“

Die Caritas-Konferenz St. Elisabeth und Michael lädt an folgenden Sonntagen zum Sonntags-Cafe zwischen 14.30 und 16.30 Uhr im Haus Wohnungsverein ein. Für alle, die keine Lust haben, den Sonntagnachmittag allein zu verbringen, sondern bei Kaffee und selbst gebackenen Kuchen in netter Runde andere Leute zu treffen und neue Leute kennenzulernen. Kuchenspenden und Mithelfende sind herzlich willkommen.

- Termin:** 21.05., 27.08., 24.09., 29.10.,
und 26.11.2023, 14.30 – 16.30 Uhr
- Ort:** Haus Wohnungsverein, Kaminzimmer
- Kontakt:** Margret Feye, Tel. 0 59 71 / 80 39 40
- Kosten:** freiwilliger Beitrag für Kaffee & Kuchen
- Anmeldung:** nicht erforderlich

Besuchen Sie uns im Haus Wohnungsverein,
Sprickmannstraße 97

Zeiten:

- Mo. 13.00 - 17.00 Uhr**
Mi. 13.30 - 17.00 Uhr
Fr. 8.00 - 11.00 Uhr

Kontakt:

- Fr. de Kruif & Fr. Loerakker**
E-Mail:
beatrix.dekruif@gmail.com
Tel. 0 59 71 / 803 20 44

Tipps zum Wohngeld:

Mit staatlicher Hilfe die Wohnkosten senken

Für viele Menschen sind die Kosten fürs Wohnen eine hohe finanzielle Belastung. Durch steigende Heiz- und Energiekosten wird die finanzielle Belastung noch höher.

Das sogenannte „Wohngeld“, ein staatlicher Zuschuss, soll die Wohnkostenbelastung verringern. Für Mieterinnen und Mieter kann es als Zuschuss zur Miete geleistet werden. Eigentümerinnen und Eigentümer, die in einer eigenen Immobilie wohnen, können Wohngeld als Lastenzuschuss erhalten.

Hier die wichtigsten Fragen und Antworten zum Wohngeld im Überblick:

Was ist Wohngeld?

- + Wohngeld ist ein staatlicher Zuschuss für diejenigen, die ein eigenes Einkommen haben, das aber nicht ausreicht, um die Kosten fürs Wohnen zu bezahlen.

Was ist ein eigenes Einkommen?

- + Als eigenes Einkommen zählen Lohn und Gehalt, Renten, Eltern- oder Krankengeld.
- + Auch bei staatlichen Leistungen wie Arbeitslosengeld I oder Kurzarbeitergeld kann Wohngeld gezahlt werden.
- + Der Bezug von Transferleistungen wie Bürgergeld, Grundsicherung im Alter oder Sozialhilfe bei Erwerbsminderung schließt einen Anspruch auf Wohngeld aus.

Was ist Wohngeld-Plus?

- + Zum 1. Januar 2023 ist das Wohngeld-Plus-Gesetz in Kraft getreten. Dadurch haben mehr Haushalte Anspruch auf Wohngeld.

Was ändert sich durch das Wohngeld-Plus-Gesetz beim Wohngeld?

- + Für jeden Antragshaushalt berechnet die Wohngeldstelle individuell, wie viel Wohngeld dieser bekommen kann.
- + Die Höhe des Wohngeldes hängt grundsätzlich von drei Faktoren ab: Anzahl der Personen, die im Haushalt leben, Höhe des Einkommens und Höhe der Miete.
- + Dahinter steckt eine Formel mit Freibeträgen, Kinderzuschlägen und Abschlägen auf das Einkommen durch Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung, sowie Sonderregeln für Alleinerziehende oder Menschen mit Behinderung.
- + Heizkosten und CO₂-Komponenten werden ebenfalls im Wohngeld-Plus bezuschusst – allerdings als Pauschale, sodass sich sparsames Heizen hier besonders lohnt.

Wie beantrage ich Wohngeld?

- + Für die Beantragung muss ein vollständiger Antrag ausgefüllt werden. In Nordrhein-Westfalen gibt es dafür im Wohngeldrechner www.wohngeldrechner.nrw.de zwei Möglichkeiten.
 1. Den Antrag am PC ausfüllen, ausdrucken und mit der Post an die Wohngeldstelle der Stadt oder Gemeinde schicken, in der die Wohnung liegt.
 2. Den Antrag am PC ausfüllen und gleich online verschicken.
- + Für den Wohngeldantrag müssen das Einkommen der Familienmitglieder nachgewiesen und die Höhe und Zusammensetzung der Miete belegt werden.
- + In der Regel wird das Wohngeld von der Wohngeldstelle für 12 Monate bewilligt. Danach muss ein Weiterleistungsantrag gestellt werden.
- + Zurzeit werden viele Anträge auf Wohngeld gestellt, die Wohngeldstellen sind teilweise überlastet. Daher ist auch eine vorläufige Zahlung des Wohngeldes möglich.

Das ist eine schnelle Hilfe, es muss aber unbedingt berücksichtigt werden, dass zu viel oder zu Unrecht gezahltes Wohngeld vollständig zurückgezahlt werden muss.

Unterlagen, die Sie für den Wohngeldantrag brauchen

- + Ausgefüllter Wohngeldantrag
- + Mietbescheinigung (füllt Vermieter / Vermieterin aus)
- + Kopie des Mietvertrags
- + Verdienstbescheinigung (vom Arbeitgeber)

Wo finde ich weitere Informationen zum Wohngeld?

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

<https://share.vdw-nrw.de/bmwsb>

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bauen und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen

<https://www.mhkbd.nrw/themen/bau/wohnen/wohngeld>

Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen

www.verbraucherzentrale.nrw/energiepreise

Deutscher Mieterbund Nordrhein-Westfalen

<https://www.mieterbund-nrw.de/mieterservice/wohngeld>

TIPP

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen hat einen Wohngeldrechner entwickelt. Damit können Sie ihren Wohngeldanspruch sofort selbst errechnen:

www.wohngeldrechner.nrw.de

Unser Wonnemonat:

Alles neu macht der

MAI



Glücksbringer blühende Maiglöckchen in Frankreich



Vappusima, Getränk zur finnischen Feier des 1. Mai

Viele Bräuche rund um das Maifeuer in Europa gehen übrigens auf die „Walpurgisnacht“ zurück – das legendäre Fest der Hexen.



Alle freuen sich auf den Mai. Europaweit wird seine Ankunft mit Festen und allerlei Bräuchen gefeiert. Maibaum, Maikreuze, Maiglöckchen, Maifeuer oder Tanz in den Mai – auf dem ganzen Kontinent ist richtig was los. Warum? Der Wonnemonat gilt als Zäsur. Er verabschiedet die dunklere Jahreszeit und macht Vorfreude auf den Sommer. Schon seit dem Mittelalter ist dies Anlass für rauschende Partys. Es lohnt sich, mal eine zu besuchen.

Der „astronomische Frühling“ beginnt zwar schon im März, doch die ersten lauen Temperaturen und frostfreien Nächte gibt es zumeist erst im Mai. Auch deswegen gilt er als Wonnemonat und hat ganz zurecht eine besondere Bedeutung. Viele Länder Europas feiern am 1. Mai zudem den Tag der Arbeit. Die Festivitäten fallen allerdings recht unterschiedlich aus. Wir haben mal geschaut, was Anfang Mai in Europa so alles passiert.

POLEN

Die Polen können sich glücklich schätzen. Sie haben aufgrund ihrer Geschichte zu Beginn des Monats nämlich nicht nur einen, sondern gleich zwei Feiertage. Am 1. Mai wird der Tag der Arbeit gefeiert, am 03. Mai folgt das Fest zur ersten polnischen Verfassung aus dem Jahr 1791. Viele Polen machen deshalb einen Kurzurlaub. Wer nicht unterwegs ist, eröffnet die jährliche Grillseason.



FRANKREICH

Auch in Frankreich wird der Tag der Arbeit gefeiert. Typisch für das Land an diesem Tag ist allerdings der Verkauf von weiß blühenden Maiglöckchen, welche traditionell als Glücksbringer gelten. Überall werden sie von Kindern und Frauen aus großen Körben heraus verteilt. Einen Volltreffer landen dabei diejenigen, die einen Stiel mit insgesamt 13 Glöckchen erwischen, denn das soll besonders viel Glück bringen. Auch als Liebesgruß haben die Blumen Tradition. Schon in antiken Legenden begegnet man ihnen überall und im Mittelalter pflegten die Männer die Eigenart, Maiglöckchen über die Türe ihrer Angebeteten zu hängen. Wie bei uns, so kommen auch in Frankreich Maiwanderungen nicht zu kurz. Auch Picknicks und Grillpartys liegen in der Gunst ganz weit vorn.

ITALIEN

In Italien wird der 1. Mai als Tag der Musik und Kultur begangen. Sehr berühmt ist das „Concerto del Primo Maggio“ – ein großes Konzert, das seit 1991 von den Gewerkschaften organisiert wird und auf der Piazza San



Giovanni in Rom stattfindet. Tausende feierwütige Italiener, aber auch Touristen kommen hier zusammen. In vielen weiteren Städten in Italien sind die staatlichen Museen für den Publikumsverkehr geöffnet und können an diesem Tag zu einem symbolischen Preis von einem Euro besucht werden.

TSCHECHIEN

In Tschechien wird der Vorabend des 1. Mai ganz ähnlich gefeiert wie bei uns. An vielen Stellen gibt es „Hexenfeuer“, die die dunklen Mächte vertreiben und den nahenden Sommer willkommen heißen sollen. Für viele Paare ist er zudem ein Anlass, nach Prag zu reisen und am Denkmal von Karel Hynek Mácha Blumen niederzulegen. Mácha war ein tschechischer Dichter – und großer Romantiker.



Prag, Tschechien: Bronzestatue des Dichters Karel Hynek Macha

Konzert am 1. Mai in Rom, Italien

FINNLAND

Die Finnen feiern mit der Walpurgisnacht am Vorabend des 1. Mai eines ihrer wichtigsten Feste. Sie brauen dafür sogar einen besonderen Met, den „Sima“. Dabei handelt es sich um einen vergorenen Saft aus Zitronen und Rosinen. „Vappu“ heißt das Fest, gefeiert wird es insbesondere von den vielen Studenten, und ein bisschen erinnert es an unseren Karneval. Zu essen gibt es traditionell Würstchen und Kartoffelsalat.

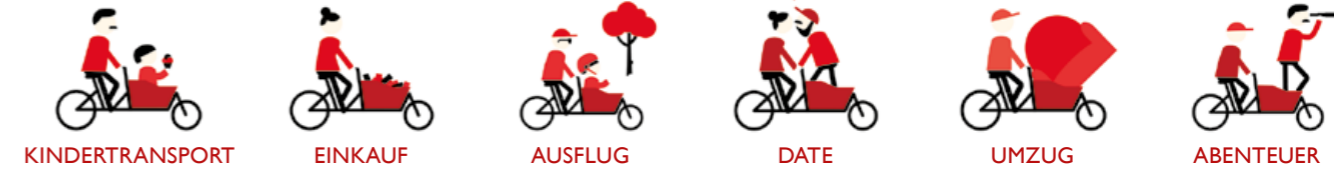
GROSSBRITANNIEN

May Day, May Day. Ein gesetzlicher Feiertag ist der 1. Mai bei den Briten zwar nicht, gefeiert wird er aber trotzdem. Eine Besonderheit ist hier allerdings: es kommt nicht auf das spezielle Datum an. Tag der Tage ist vielmehr immer der erste Montag im Mai. In vielen Gegenden gibt es dann, ganz wie bei uns, einen festlich geschmückten Maibaum, den sog. „May Pole“, und eine Maikönigin wird gewählt. Ziemlich „schräg“ ist ein Brauch in der schottischen Kleinstadt St. Andrews: hier tanzen beim jährlich stattfindenden „May Dip“ morgens zum Sonnenaufgang Studentinnen in der noch eiskalten Nordsee. Das soll das nötige Glück in den anstehenden Prüfungen bringen.

Alles neu macht der Mai, macht die Seele frisch und frei.



Umweltfreundlich, praktisch, einfach:



E-LASTENFAHRRAD

vom Wohnungsverein

ANMIETEN

Günstiger und umweltfreundlicher als das eigene Auto. Praktischer als der Bus. Für Transporte bietet der Wohnungsverein nun zwei Lastenfahrräder an. Und weil die einen E-Motor haben, ist das Fahren ein Kinderspiel. Alles, was es dazu braucht, ist eine App des Unternehmens SIGO. Es hat sich auf das Sharing von E-Lastenfahrrädern spezialisiert.

Der künftige Standort unserer E-Lastenfahrräder ist schon klar. Zwei Stück davon werden ab dem 01. Mai auf dem Parkplatz an der Richardstraße 1-3 zur Verfügung stehen. Für wenig Geld kann man sie anmieten, und ist dann selbst bei schweren Transporten flott unterwegs. Denn ganze 70 Kilogramm können auf dem Lastenfahrrad problemlos transportiert werden. So lassen sich Einkäufe nach Hause fahren, Kleinmöbel vom Flohmarkt abholen oder Kinder in die KiTa bringen. Alles kein Problem.

Testen Sie das neue Angebot unserer E-Lastenräder doch einfach mal. So geht's:

- 1) Zuerst die kostenlose App von SIGO-Sharing herunterladen. Einfach den nachfolgenden QR-Code einscannen. Er bringt Sie direkt ans Ziel.
- 2) Dann registrieren. Der Code dazu lautet: **SIGO4801** (Bitte Ausweis und Zahlungs-/Kontodaten bereithalten)
- 3) Das war's schon. Nächster Schritt: Einfach losfahren.



Apple App Store



Android Play Store

WAS SIE BEIM UMGANG MIT DEM E-LASTENFAHRRAD BEACHTEN SOLLTEN:

Wenn Sie Unterstützung bei der ersten Leihe benötigen: das nette Team von SIGO hilft gern:

TEL.: 06151 / 38431-0

EMAIL: support@sigo.green

1



VOR DER ERSTEN FAHRT

- › Mit dem QR Code sigo App herunterladen
- › Konto anlegen (Bitte halten Sie dafür Ihren Ausweis und Ihre Zahlungsdaten bereit)

2



AUSLEIHEN

- › In der App Fahrrad aussuchen oder QR Code am Rad scannen
- › Nach rechts wischen
- › Nach dem Signalton Rad entnehmen

3



ZWISCHENDURCH PARKEN

- › Rahmenschloss am Hinterrad per Hand schließen
- › Ausleihe läuft während des Parkens weiter
- › Per App Schloss wieder öffnen

4



RÜCKGABE

- › Am gleichen Standort
- › Fahrrad rückwärts in die Station schieben
- › Ausleihe endet damit automatisch

UNSER GESCHENK ZUM KENNENLERNEN:

ein Startguthaben von 10,00 Euro

Das reicht für vier Stunden Fahrspaß!

10€
Gutschein





Leute, Leute, Leute ...

2017 haben wir hier erstmals unsere Profis aus dem Bereich Zimmerei/Tischlerei vorgestellt. Seither hat sich einiges getan. Hier ein aktuelles Bild des Teams. Drei neue Mitarbeiter sind mit dabei. Zwei davon erst seit dem 01. März 2023. Sie werden sich künftig vor allem auf den Einbau und Austausch von Fenstern konzentrieren. Wir hoffen so wirksam zu einer Dekarbonisierung der Wohngebäude beizutragen – also Kohlendioxidemissionen zu reduzieren. Tatkräftig unterstützen werden sie uns aber auch bei der Erstellung von Neubauten.

Bild (von li. n. re.): Daniel Weber, Frank Skibinski, Frank Boier (Meister), Arthur Schlegel, Christian Hasenclever, Jens Skibinski



Willkommen im Team



Jens Skibinski



Christian Hasenclever

Foto: © WV Reine



Finger weg:

Die zentralen Gewindeschrauben

in Abflüssen sind Tabu!

Haare in Dusche oder Badewanne entfernen ist ein Muss. Dafür aber die zentrale Gewindeschraube des Abflusses zu lösen, ist ein No-Go. Es droht Wasserschaden.

Sicher, man gelangt so an tiefliegende Problemstellen. Was aber viele nicht wissen: die Schraube dient dazu, das Abflussrohr sowie die zugehörige Dichtung zu fixieren. Wird sie gelöst, fällt womöglich das Rohr ab. Eine erneute Montage kann kompliziert werden. Öfter noch passiert aber dies: der Abfluss verrutscht ein paar Millimeter, bevor die Schraube wieder zugezogen wird. Folge: bei jeder Nutzung fließt nun Wasser unbemerkt in die angrenzenden Konstruktionen. So können ganze Wände ausfeuchten und Schimmelpilzbefall verursachen.

Auch hier gilt: eine Hausratversicherung lohnt sich! Denn Schäden am Inventar (Schränke, Teppiche usw.) sind so abgesichert. Das gilt auch dann, wenn der Schaden in einer darüber liegenden Wohnung verursacht wurde.

Foto: © iStock.com/deepbluefyu



Rätselhaft

SUDOKU

Ein Sudoku beinhaltet neun große Quadrate, die in neun kleinere Quadrate unterteilt sind und jeweils eine Zahl von eins bis neun enthalten können.

Innerhalb eines großen Quadrates darf jede Zahl nur einmal vorkommen. Dies gilt auch für jede Zeile und jede Spalte.

Finden Sie heraus welche Zahl an welche Stelle kommt.

3	4		7	2				
7			3	8				
	5	1		2				
	2	8				1		
	3		4			7		
	4				9	2		
			9		1	6		
			3	6			7	
		9	2		3		4	

	9		2	3				
3			9	6				4
5						1	9	
		2	3		7			
	8			2				3
			1		8	7		
	4	5						2
	6			4	3			5
				7	2		8	

KREUZ-WORT-RÄTSEL

Füllen Sie die Kästchen in Pfeilrichtung aus und finden sie so das Lösungswort.

Ein Tipp:

Von ihm sind im Frühling oft ganze Waldböden bedeckt.

in der Antike: Himmelsgewölbe	▼	Nadelloch	▼	Ursache	dumme, törichte Handlung	▼	Kennziffer für jedes Buch (Abk.)	Staat in Südamerika	lateinisch: im Jahre	ein-stelliges Zahlwort	▼
durchlässig, löchrig	↻						ärmel- loser Umhang			↻	
Trocken- gras	→			städt. Verkehrs- mittel (Kurz- w.)		↻				↻	ungefähr
strafen, rächen	→		↻				engl. Län- genmaß				
				höchste Genauig- keit			männl. Vorname		↻		
männl. Vorname		Lebe- wesen	Ge- treide- blüten- stand	▼					Nach- ahmung		Hinder- nis beim Rennen
	↻					↻	rechter Seine- Zufluss	persönl. Fürwort, 1. Person Singular		↻	
Wasser- motorrad	▼	Pracht- entfal- tung, Prunk	Bürde				Karten- spiel				↻
Wasser- vogel mit Kehlsack	→							↻	Christus- mono- gramm		Abzähl- reim: ..., me- ne, muh
							männl. Person zu Pferd			↻	
zuerst; im Voraus		Wahr- nehmungs- organ						Greif- glied			
Trut- henne	→					sommerl. Erfri- schungs- getränk	↻				®

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----

Foto: © iStock.com/Tarantula - Rätsel © KAZUJI



Wir sind für Sie da

Wohnungsverein
Rheine
VERMIETEN/VERWALTEN/MODERNISIEREN

Ansprechpartner des Wohnungsvereins für Ihre Anliegen.

Unsere Mitarbeiter sind Ihnen gerne behilflich. Sie erreichen sie unter der Rufnummer **408-** mit entsprechender Durchwahl.

Anliegen	Ansprechpartner	DW
Empfang/Zentrale	Eva-Maria Witting	47
Interne Dienste Verwaltung	Susanne Scheer	35
Assistenz Vorstand/Geschäftsführung	Sonja Scholz	50
Leiter Servicebetrieb (Prokurist)	Christian Schweer	81
Interne Dienste Technik	Ute Eilting	86
Lagerverwaltung/Buchhaltung/Einkauf	Thomas Gerken	84
Bauleitung/Neubau/Modernisierung	Lucas Roosmann	87
Bauleitung/Neubau/Modernisierung	Thomas Jansen	82
Technik/Reparaturen/Versicherungsschäden	Claudia Donnermeyer	83
Technik Reparaturen	Tanja Zimmermann	85
Leiter Bestandsmanagement (Prokurist)	Dietmar Lockenkötter	32
Vermietung	Simone Söltenfuß	23
Vermietung	Aline Jobst	29
Wohnungsverwalter	Jörg Niehoff	14
Wohnungsverwalter	Werner Hollermann	24
Mahn- und Klagewesen/Mietenbuchhaltung	Maria Steinborn	42
Mietanpassungen	Hildegard Lohaus	22
Verwaltung von Wohneigentum	Jule Arenskötter	28
Verwaltung von Wohneigentum	Ina Schmitz	39
Verwaltung von Wohneigentum	Elke Winter-Stegemann	49
Leiterin Rechnungswesen	Inga Kösters	38
Zahlungsverkehr/Mitgliederverwaltung	Isabell Becker	33
Nebenkostenabrechnungen/Rechnungswesen	Aileen Büsing	91
Nebenkostenabrechnungen/Rechnungswesen	Niklas Heinrich	52
Kaufm. Sachbearbeitung/Nebenbuchhaltung	Melvin Müller	90

Öffnungszeiten am Firmensitz in der Leugermannstraße I in Rheine.

Zur Terminvereinbarung erreichen Sie uns unter ☎ 059 71 / 40 80.

Montag, Dienstag Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch und Freitag	nach Terminvereinbarung

Ob Wohnungsbewerbung oder Schadensmeldung ...

... diese QR-Codes bringen Sie ohne lästigen Papierkram und ohne Umwege ans Ziel:



Sie möchten sich auf eine unserer Wohnungen bewerben? Das freut uns! Mit dem QR-Code geht es direkt zum **Bewerbungsbogen** auf der Website von **immosolve.com**.



Sie möchten uns einen Schaden in Ihrer Wohnung melden? Kein Problem. Dieser QR-Code leitet Sie direkt zum **Formular** der Website des Wohnungsvereins Rheine.

Notdienste

Ansprechpartner im Notfall

Sanitär- und Heizungsnotdienst

bei Gasgeruch oder Rohrbruch der Heizungs-, Sanitär oder Abwasseranlagen und bei Totalausfall der Heizung bei Minustemperaturen

☎ 01 74 / 99 44 403

Firma Uhlenbrock

bei Verstopfung der Toilette

☎ 0 25 72 / 97 211

Elektronotdienst

bei Ausfall der Elektrik in der gesamten Wohnung

☎ 01 74 / 99 44 403

Pyur

bei Problemen mit dem Fernsehempfang nach der Umrüstung auf SAT-Schüsseln

☎ 0 30 / 25 777 111

City Schuh- und Schlüsseldienst

Inhaber: Özkan Korkmaz
Emsstr. 88, 48429 Rheine

☎ 01 73 / 51 63 451

Nur für Mitglieder

Nur für Mitglieder